



Presseinformation vom 19.11.2024

Landrat unterzeichnet Lieferverträge bis 2027 für Ökostrom und Erdgas für die Liegenschaften des Saale-Holzland-Kreises

Eisenberg. Die Stadtwerke Eisenberg Energie GmbH versorgt in den Jahren 2025 bis 2027 alle Liegenschaften des Saale-Holzland-Kreises mit Ökostrom und Erdgas. Landrat Johann Waschnewski und Stadtwerke-Geschäftsführer Steffen Tostlebe haben die Verträge in dieser Woche im Landratsamt in Eisenberg unterzeichnet.

„Die Aufträge waren europaweit ausgeschrieben. Die Stadtwerke aus der Kreisstadt haben sich an beiden Ausschreibungen beteiligt und das wirtschaftlichste Angebot abgegeben“, erklärt Landrat Johann Waschnewski. „Wir freuen uns, dass ein regionales Unternehmen aus dem Landkreis, eine kommunale Gesellschaft, den Zuschlag erhalten hat. Damit können wir die langjährige gute Zusammenarbeit auch in den nächsten Jahren fortsetzen. Das gibt uns Planungssicherheit.“



Der Kreistag hat die Vergabe sowohl für Elektroenergie als auch für Erdgas im September einstimmig beschlossen. Die Verträge laufen drei Jahre. Die Stadtwerke Eisenberg Energie werden demnach alle 266 Abnahmestellen für elektrische Energie (Ökostrom aus Wasserkraft) in den Jahren 2025 bis 2027 beliefern. Bei Erdgas sind es insgesamt 39 Abnahmestellen. Dazu gehören die Verwaltungsgebäude des Landkreises und ein beträchtlicher Teil der Schulen im Saale-Holzland.

Foto: Landrat Johann Waschnewski und der Geschäftsführer der Stadtwerke Eisenberg Energie GmbH, Steffen Tostlebe, unterzeichnen den Erdgas-Liefervertrag für die Liegenschaften des Saale-Holzland-Kreis bis 2027. (Foto: LRA/Claudia Bioly)

„Wir hatten Ökostrom zuletzt nur für ein Jahr ausgeschrieben, um jetzt günstig neu vergeben zu können und damit die Zeiträume für Strom und Gas zu harmonisieren“, erläutert Steffen Grosch, Amtsleiter Zentrale Dienste der Kreisverwaltung, warum die Vertragsunterzeichnungen jetzt erstmals auf den gleichen Termin gefallen sind. „Drei Jahre ein fester, günstiger Preis in beiden Versorgungssparten, das ist optimal.“

Auch Steffen Tostlebe, der seit Anfang des Jahres Geschäftsführer der Stadtwerke Eisenberg Energie ist, freut sich auf die Zusammenarbeit und auf Synergieeffekte zwischen Kreisstadt und Landkreis. „Wir sind seit 2001 Partner. Wir können uns auch in Zukunft aufeinander verlassen.“